

ERGEBNISSE DER UMFRAGE UNTER DISTRIKTBEAUFTRAGTEN FÜR MITGLIEDSCHAFT (DMC) 2007-2008

KURZFASSUNG

Distriktbeauftragte für Mitgliedschaft (DMC) werden jährlich befragt, um die Aktivitäten und Trends bei der Mitgliederarbeit im Distrikt zu untersuchen und Feedback zu den Mitgliedschaftsaktivitäten von RI zu erhalten. Dieser Fragebogen wurde **an 447 DMCs weltweit versandt. 191 ausgefüllte Fragebögen** wurden zurückgeschickt, was **einer Antwortquote von 43 %** entspricht. Weltweit hatte **40 %** der DMCs als **Governor** und **56 %** als **Assistant Governor** gedient.

DISTRIKTAUSSCHUSS FÜR MITGLIEDSCHAFT

81 % gaben an, dass es in ihrem Distrikt einen Ausschuss für Mitgliedschaft gibt. Dieser Ausschuss besteht aus durchschnittlich sieben Mitgliedern. **97 % der Distrikte führen ein Mitgliedschaftsseminar durch (7 % mehr als in 2006-07).** **95 % der DMCs hielten den neuen DMC Newsletter von RI für sehr oder etwas wertvoll.**

RRIMCs und RIMZCs

89 % der DMCs sind mit dem RRIMC-Programm vertraut und 91 % kennen ihren RRIMC oder RIMZC. 80 % der DMCs sind von ihrem RRIMC/ZC kontaktiert worden und 88 % gaben an, dass ihr RRIMC/ZC ein Schulungstreffen für sie organisiert habe (ein Anstieg von 31 % im Vergleich zu 2006-07).

RESSOURCEN UND HILFSMITTEL

41 % der DMCs wissen, dass neue Mitglieder ein Neumitglieder-Bulletin und ein Begrüßungsschreiben vom RI-Präsidenten erhalten. Außerdem erhalten 68 % der DMCs regelmäßig per E-Mail den Newsletter *Membership Minute* (Mitgliedernachrichten).

89 % der DMCs kennen die Auszeichnung für Mitgliederentwicklung und Ausbreitung. 81 % kennen die Anerkennung von Mitgliedschaftsinitiativen (11 % mehr als in 2006-07) und 86 % halten diese Auszeichnungsprogramme für wertvolle Initiativen.

90 % der DMCs würden gern über das Mitgliederportal auf der Rotary-Website (Mitgliederzutritt) auf dieselben Mitgliedschaftsberichte wie Governors zugreifen können.

ERMITTLUNG VON TRENDS

91 % der DMCs geben an, dass sich die Clubs in ihren Distrikten um die Mitgliederentwicklung Gedanken machen. Die Gewinnung neuer Mitglieder wurde als Hauptproblem bei der Mitgliederentwicklung genannt, mit dem sich die Clubs konfrontiert sehen.

Die DMCs nannten drei Hauptfaktoren, die sich ihrer Meinung nach **positiv auf den Mitgliederzuwachs** in Clubs auswirken:

1. Starkes Engagement im Club für Mitgliederwachstum
2. Gute Clubführung
3. Unterhaltsame Clubtreffen
3. Verstärkte Anstrengungen um Mitgliedergewinnung

ERGEBNISSE DER UMFRAGE UNTER DISTRIKTBEAUFTRAGTEN FÜR MITGLIEDSCHAFT (DMC) 2007-2008

Die DMCs nannten drei Hauptfaktoren, die ihrer Meinung nach **am stärksten zum Mitgliederverlust beitragen:**

1. Alternde Mitglieder (an 2. Stelle im Jahr 2005-06)
2. Fehlende Attraktivität für jüngere Mitglieder
3. Schlechte Clubführung

Die DMCs gaben drei Bereiche an, in denen Clubs **besonders gute Arbeit leisten:**

1. Suche und Einladung von potenziellen Mitgliedern zu Clubtreffen oder -veranstaltungen
2. Mitarbeit von Neumitgliedern in Ausschüssen und Projekten
3. Schaffung attraktiver Clubprojekte, die auf die Bedürfnisse der Gemeinde zugeschnitten sind (an 1. Stelle im Jahr 2006-07)

Die DMCs gaben drei Bereiche an, in denen sich **Clubs am meisten verbessern könnten:**

1. Werbung für Veranstaltungen und Projekte der Clubs in den Medien (an 3. Stelle im Jahr 2006-07)
2. Suche und Einladung von potenziellen Mitgliedern zu Clubtreffen oder -veranstaltungen
3. Vielfalt geworbener Mitglieder, damit Clubmitgliedschaft die soziale und berufliche Zusammensetzung des Gemeinwesens reflektiert

PROGRAMME FÜR MITGLIEDERKANDIDATEN UND UMZIEHENDE ROTARIER

(Nicht alle Regionen beteiligen sich an den Programmen, mit denen sich dieser Abschnitt der Umfrage befasst. Daher gelten die nachfolgenden Ergebnisse nur für diejenigen Regionen, die sich an den entsprechenden Programmen beteiligen.)

Nach Aussage der DMCs wurden **66 % der den Wohnort wechselnden Rotarier, 70 % der an einem Eintritt in Rotary interessierten Nichtmitglieder und 44 % der von einem Rotarier empfohlenen Personen bezüglich der Mitgliedschaft in Rotary kontaktiert.** Von den kontaktierten Personen **haben 87 % die vom Zentralbüro erhaltenen Kontaktinformationen an die Clubpräsidenten weitergegeben.** Ihrer Meinung nach zeigten sich **79 % der Clubs, bei denen diese Empfehlungen eingingen, den erhaltenen Informationen gegenüber aufgeschlossen.** Und **92 % halten dieses Programm für lohnend und beibehaltenswert.**

ERGEBNISSE DER UMFRAGE UNTER DISTRIKTBEAUFTRAGTEN FÜR MITGLIEDSCHAFT (DMC) 2007-2008

GESAMTERGEBNISSE

DEMOGRAFISCHE DATEN

Die Fragebögen für die Distriktsbeauftragten für Mitgliedschaft wurden an alle DMCs versandt, von denen bei RI Kontaktdaten vorlagen, d.h. an 447 Personen in 61 Ländern. **191 ausgefüllte Fragebögen** wurden zurückgeschickt, was einer **Antwortquote von 43 %** entspricht. Von den Befragten dienten:

- **40 %** ihrem Distrikt als **Governor** und
- **56 %** als **Assistant Governor**.

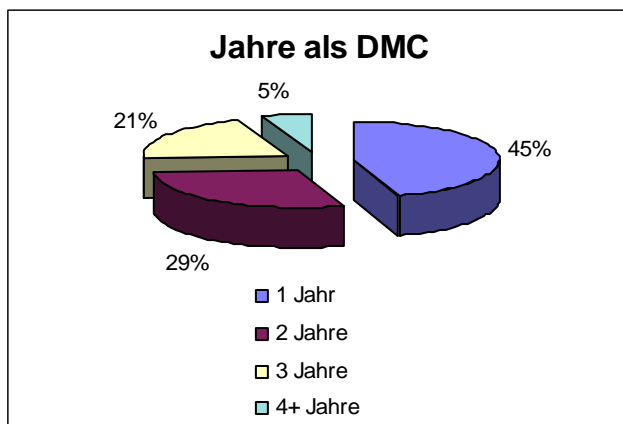
Die nachfolgende Tabelle zeigt die Anzahl der DMCs in Abhängigkeit von der **Gesamtdauer der Rotary-Mitgliedschaft**:

Weniger als 5 Jahre	2	1%
5-10 Jahre	34	18%
11-15 Jahre	32	17%
16-20 Jahre	39	21%
20+ Jahre	78	42%

ERGEBNISSE DER UMFRAGE UNTER DISTRIKTBEAUFTRAGTEN FÜR MITGLIEDSCHAFT (DMC) 2007-2008

TEIL 1 – DISTRIKTAUSSCHUSS FÜR MITGLIEDSCHAFT

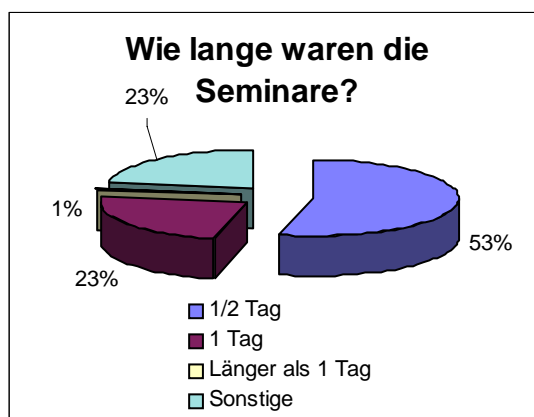
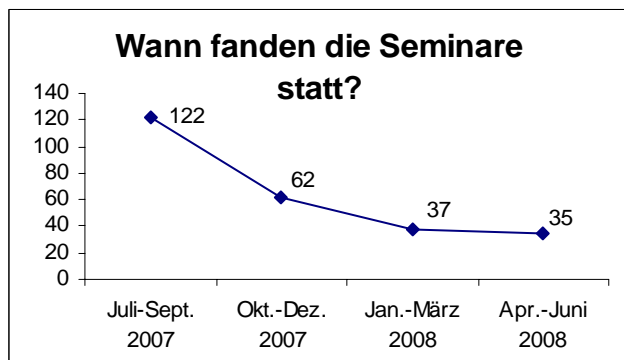
Aus der nachfolgenden Grafik geht hervor, wie lange die DMCs ihrem jeweiligen Distrikt als Mitgliedschaftsbeauftragte gedient haben:



81 % der DMCs gaben an, dass es in ihrem Distrikt einen Ausschuss für Mitgliedschaft gibt. In Distrikten mit Mitgliedschaftsausschüssen **bestehen diese nach Angabe der DMCs aus durchschnittlich 12 Mitgliedern.** Durchschnittlich setzt sich dieser Ausschuss aus zwei Past Governors, drei Assistant Governors, zwei ehemaligen Assistant Governor und fünf anderen Rotariern, wie z.B. ehemaligen Clubpräsidenten oder Governors elect, zusammen.

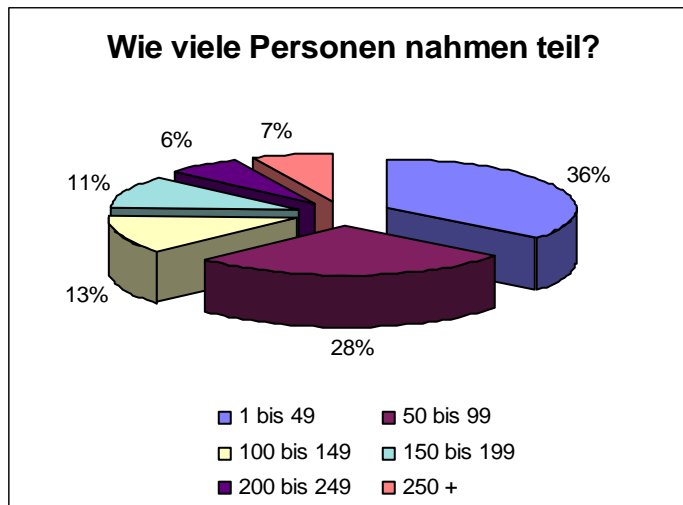
97 % der DMCs gaben an, dass ihre Distrikte Seminare zur Mitgliederentwicklung durchführen. Durchschnittlich werden pro Distrikt 2 Seminare durchgeführt. Um zu ermitteln, wie die Distrikte ihre Mitgliedschaftsseminare realisieren, wurden folgende Fragen gestellt.

Der *Rotary Code of Policies* (23.050) sieht das Mitgliedschaftsseminar des Distrikts als jährlich abzuhaltendes halb- bis eintägiges Seminar vor, das möglichst im Anschluss an die Distriktversammlung stattfinden sollte. Die folgenden Grafiken machen deutlich, dass die Mehrzahl der Seminare im ersten Quartal des Rotary-Jahres stattfinden und tatsächlich von halb- bis eintägiger Dauer sind.



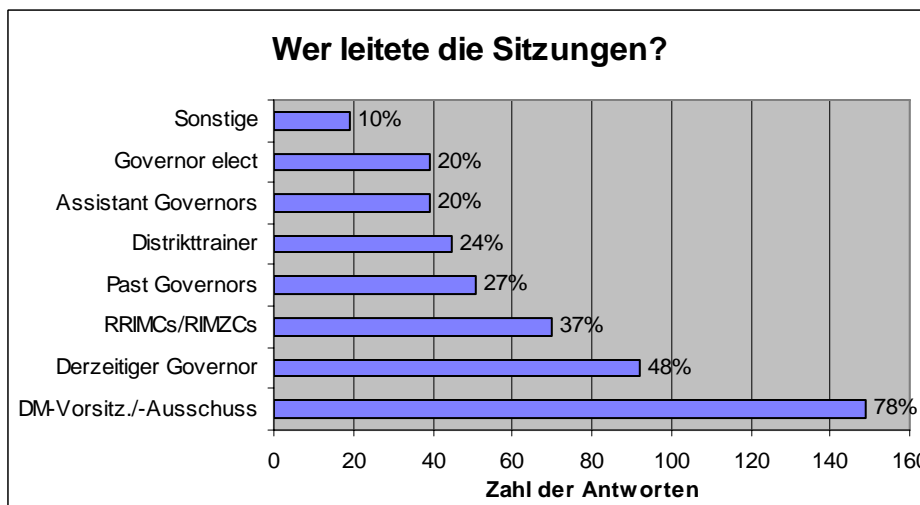
An einem Seminar nehmen durchschnittlich 89 Teilnehmer teil. Das Spektrum der Teilnehmerzahlen ist in der folgenden Grafik ersichtlich.

ERGEBNISSE DER UMFRAGE UNTER DISTRIKTBEAUFTRAGTEN FÜR MITGLIEDSCHAFT (DMC) 2007-2008



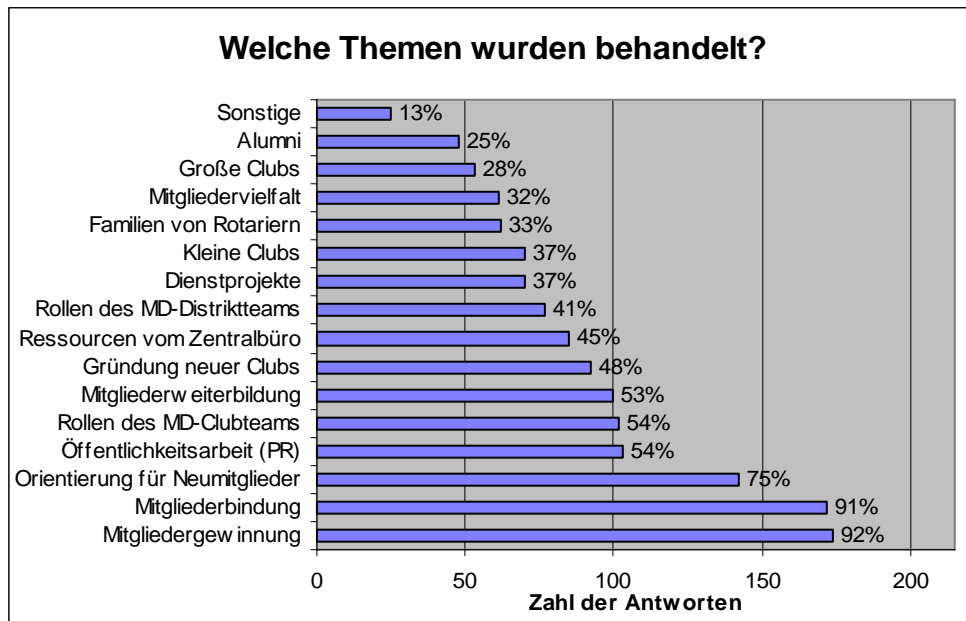
Laut dem *Rotary Code of Policies* (23.050) ist der Distriktausschuss für Mitgliedschaft im Einvernehmen mit dem zuständigen Governor und Distriktrainer für die Planung und Durchführung des Seminars verantwortlich. Seminarleiter sollten kompetente Past Governors und/oder Rotarier sein, die erfolgreiche Erfahrungen in der Mitgliederentwicklung vorweisen können.

Möglicherweise sollten auch der regionale RI-Mitgliedschafts- und Zonenkoordinator mit einbezogen werden. Die Umfrageergebnisse hinsichtlich der Seminarleitung können der folgenden Grafik entnommen werden



Der *Rotary Code of Policies* (23.050) sieht folgende Themen für die inhaltliche Gestaltung des Mitgliedschaftsseminars vor: Überblick über die Mitgliedschaft, Mitgliederbindung, Mitgliedergewinnung, Gründung neuer Clubs, Rollen und Aufgaben sowie vorhandene Ressourcen. Die DMCs wurden gefragt, welche Themen in ihren Mitgliedschaftsseminaren behandelt wurden. Ihre Antworten können der folgenden Grafik entnommen werden.

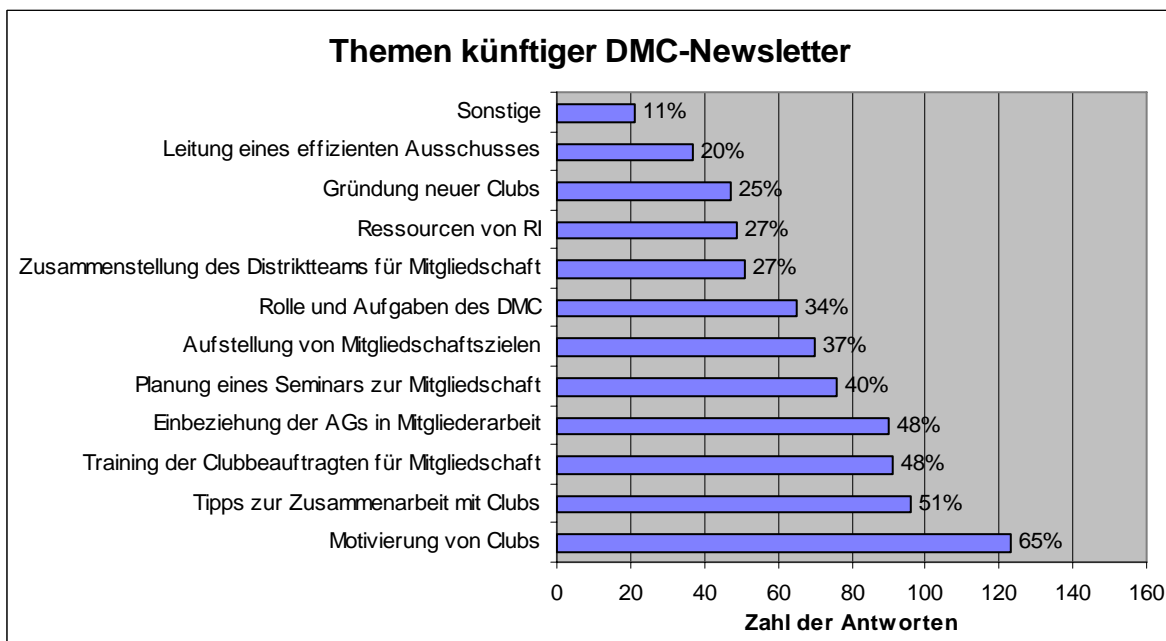
ERGEBNISSE DER UMFRAGE UNTER DISTRIKTBEAUFTRAGTEN FÜR MITGLIEDSCHAFT (DMC) 2007-2008



Die Abteilung für Mitgliederentwicklung gibt seit einiger Zeit einen Newsletter für DMCs heraus. **75 % der DMCs gaben an, dieses Mitteilungsblatt erhalten zu haben.** Davon hielten:

- **37 %** den Newsletter für **sehr nützlich**
- **58 %** den Newsletter für **nützlich**
- **5 %** den Newsletter für **nicht nützlich**

Auf die Frage, welche der folgenden Themen in künftigen Ausgaben möglichst behandelt werden sollten, gaben die DMCs folgende Antworten:



ERGEBNISSE DER UMFRAGE UNTER DISTRIKTBEAUFTRAGTEN FÜR MITGLIEDSCHAFT (DMC) 2007-2008

TEIL 2 – REGIONALE MITGLIEDSCHAFTS- UND ZONENKOORDINATOREN VON RI

Laut dem *Rotary Code of Policies* (26.060) haben die Regionalen Mitgliedschaftskoordinatoren (RRIMC) die folgenden drei Aufgabenbereiche in Bezug auf Distrikte:

- Sie dienen durch regelmäßige Kommunikation als Informationsquelle für Mitgliederentwicklungsfragen.
- Sie führen bei Bedarf Schulungen zur Mitgliederentwicklung durch, um die Distriktleitung bei der Erzielung ihrer Mitgliedschaftsziele aktiv zu unterstützen.
- Sie halten die Governors zur Durchführung eines distriktweiten Mitgliedschaftsseminars an ... dienen als Ressource und, falls möglich, als Schulungsleiter für das Seminar.

Die DMCs wurden auch zur ihrem Dialog mit dem RRIMC/ZC befragt. Laut Angaben der DMCs:

- **wissen 89 % der von der Existenz des RRIMC-Programms**
- **kennen 91 % den für sie zuständigen RRIMC oder RIMZC**
- **sind 80 % von ihrem RRIMC/ZC kontaktiert worden**
- **haben RRIMCs/ZCs Schulungsveranstaltungen für 88 % der DMCs organisiert**

ERGEBNISSE DER UMFRAGE UNTER DISTRIKTBEAUFTRAGTEN FÜR MITGLIEDSCHAFT (DMC) 2007-2008

TEIL 3 – RESSOURCEN FÜR DIE MITGLIEDERENTWICKLUNG

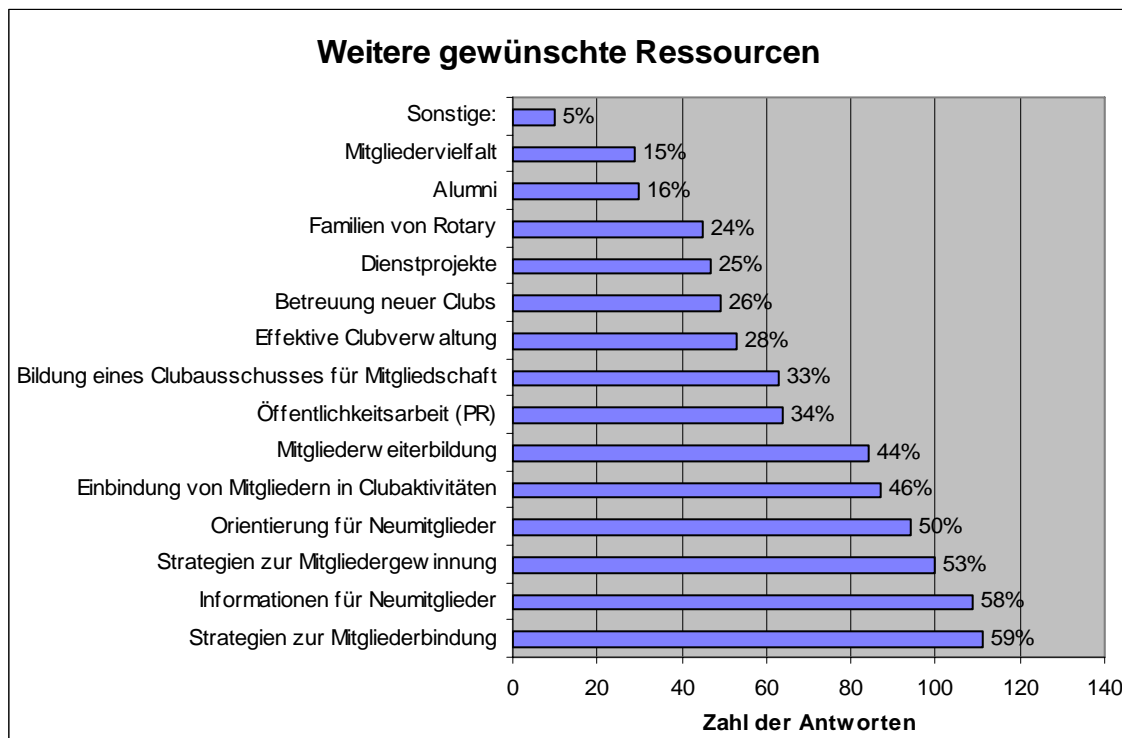
Um das Wissen neuer Mitglieder über Rotary und ihre Bindung an den Club zu stärken, haben die strategischen Planungsteams für Mitgliederentwicklung und Führungskräfte-Training gemeinsam ein Bulletin für Neumitglieder entwickelt, das seit 2004/05 vom RI-Präsidenten an alle neu eingeführten Mitglieder geschickt wird. **41 % der DMCs kennen das Bulletin für Neumitglieder** sowie das Begrüßungsschreiben des RI-Präsidenten.

Seit Juli 2004 verschickt die Abteilung für Mitgliedschaft regelmäßig den elektronischen Newsletter *Membership Minute* (Mitgliedernachrichten), um Ideen und Strategien zur Mitgliederentwicklung unter den Führungskräften auf Club- und Distriktebene zu verbreiten. **Außerdem erhalten 68 % der DMCs regelmäßig per E-Mail den Newsletter *Membership Minute* (Mitgliedernachrichten).**

Jedes Jahr wird die Auszeichnung für Mitgliederentwicklung und Ausbreitung an Clubs basierend auf ihren Leistungen bei der Steigerung der Mitgliederzahlen, der Mitgliedererwerb und -bindung sowie beim Sponsoring neuer Clubs verliehen. Im Rahmen der Anerkennung von Mitgliedschaftsinitiativen erhalten Clubs, die kreative Strategien zur Förderung der Mitgliedschaft in ihrem Gebiet entwickelt und eingesetzt haben, eine Urkunde. Laut Angaben der DMCs:

- **kennen 89 % die Auszeichnung für Mitgliederentwicklung und Ausbreitung**
- **kennen 81 % die Anerkennung von Mitgliedschaftsinitiativen**
- **halten 86 % diese Auszeichnungsprogramme für wertvolle Initiativen**

Auf die Frage hin, welche zusätzlichen Ressourcen sie sich wünschen würden, gaben die DMCs folgende Antworten:

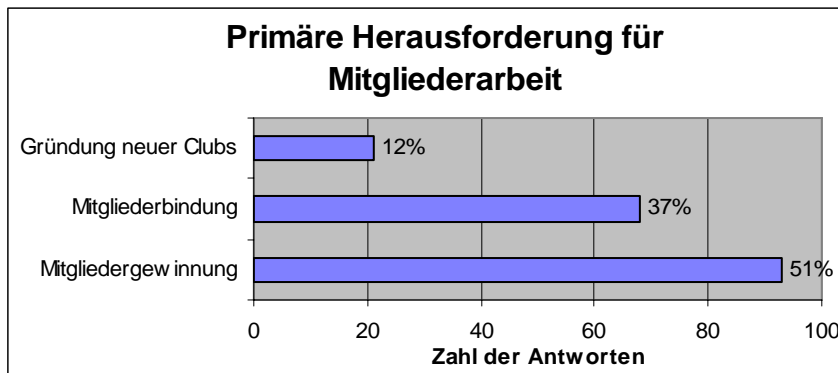


90 % der DMCs würden gern über das Mitgliederportal auf der Rotary-Website (Mitgliederzutritt) auf dieselben Mitgliedschaftsberichte wie Governors zugreifen können.

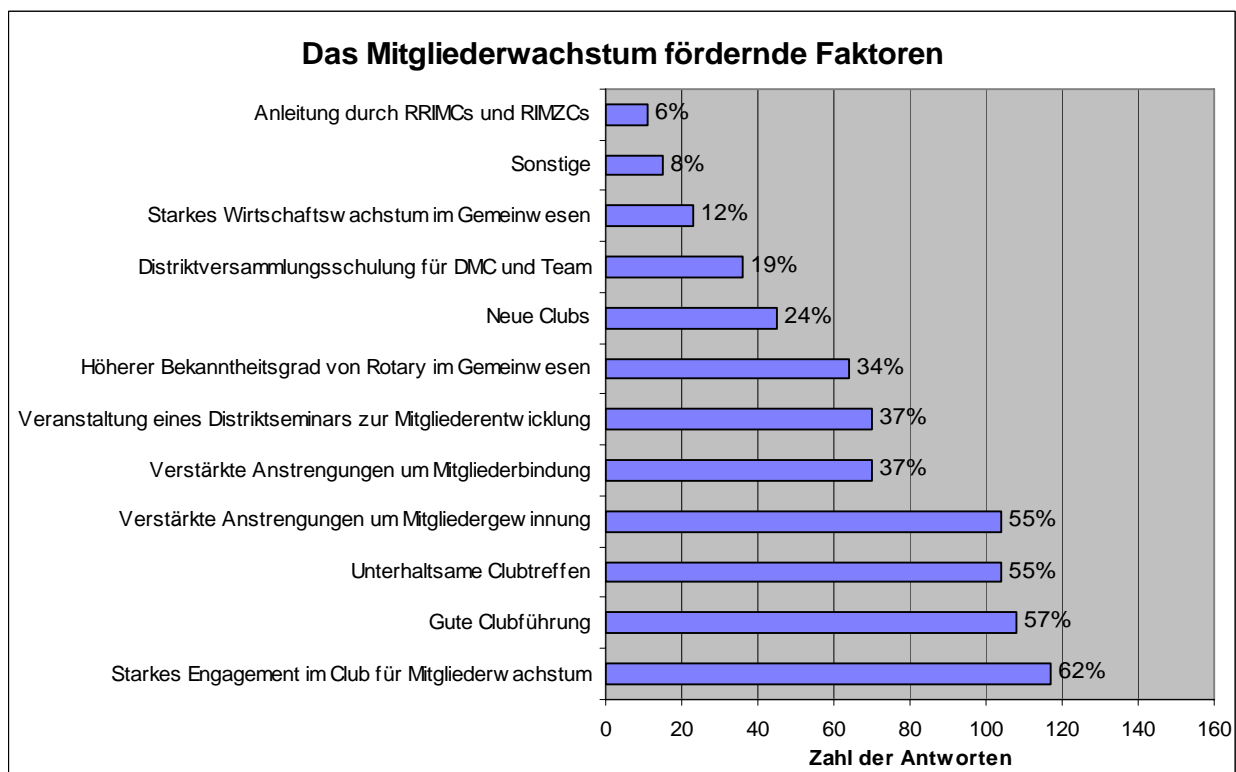
ERGEBNISSE DER UMFRAGE UNTER DISTRIKTBEAUFTRAGTEN FÜR MITGLIEDSCHAFT (DMC) 2007-2008

TEIL 4 – ERMITTLUNG VON TRENDS

Die DMCs wurden gefragt, **ob sich die Clubs in ihren Distrikten um die Mitgliederentwicklung Gedanken machen – 91 % bejahten diese Frage**. Weiterhin sollten die DMCs die größte Herausforderung für Clubs in ihrem Distrikt nennen:

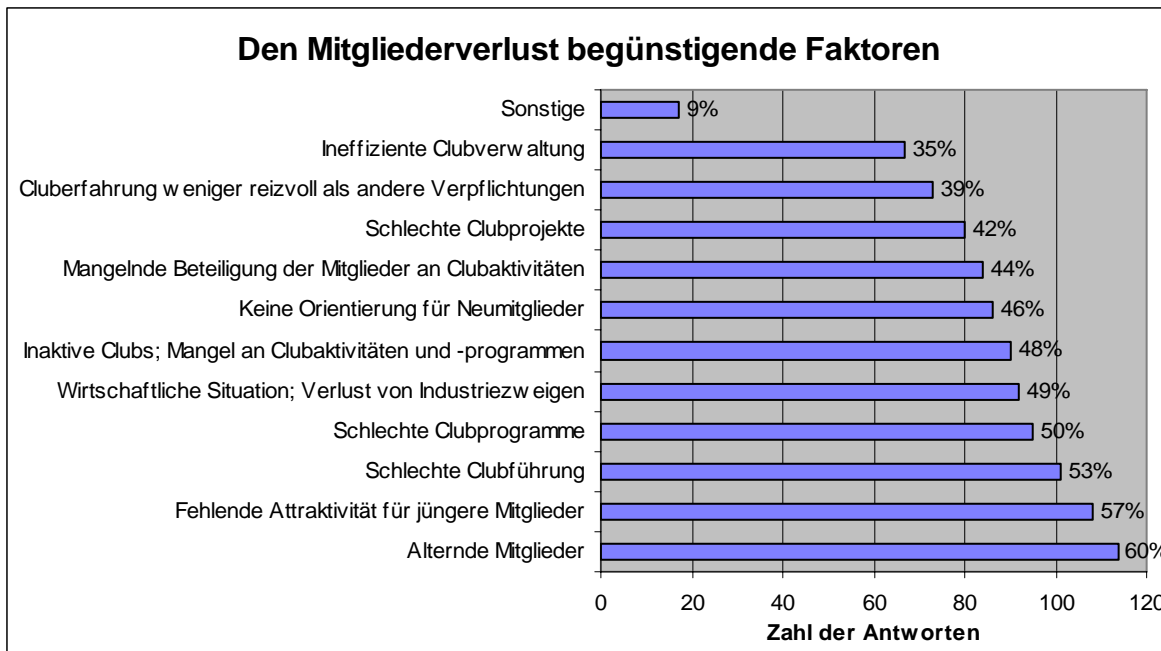


Danach wurden sie gebeten, Faktoren zu nennen, die ihrer Meinung nach zu **Mitgliederwachstum** führten. Diese Faktoren sind in der folgenden Grafik ersichtlich.

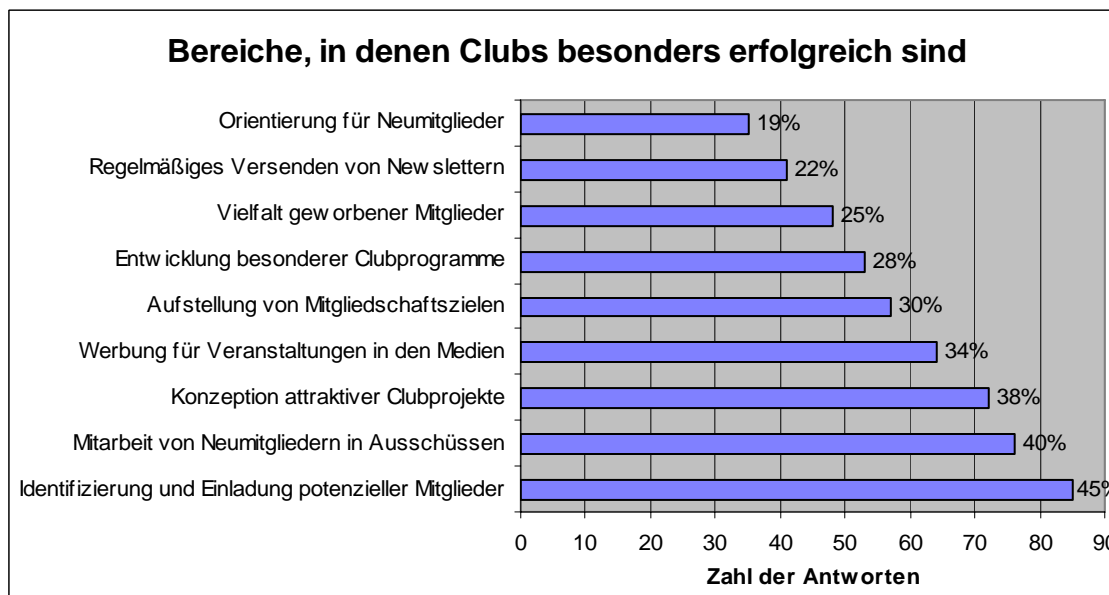


Die folgende Grafik verdeutlicht den **Mitgliederverlust** fördernde Faktoren, die von den DMCs genannt wurden.

ERGEBNISSE DER UMFRAGE UNTER DISTRIKTBEAUFTRAGTEN FÜR MITGLIEDSCHAFT (DMC) 2007-2008

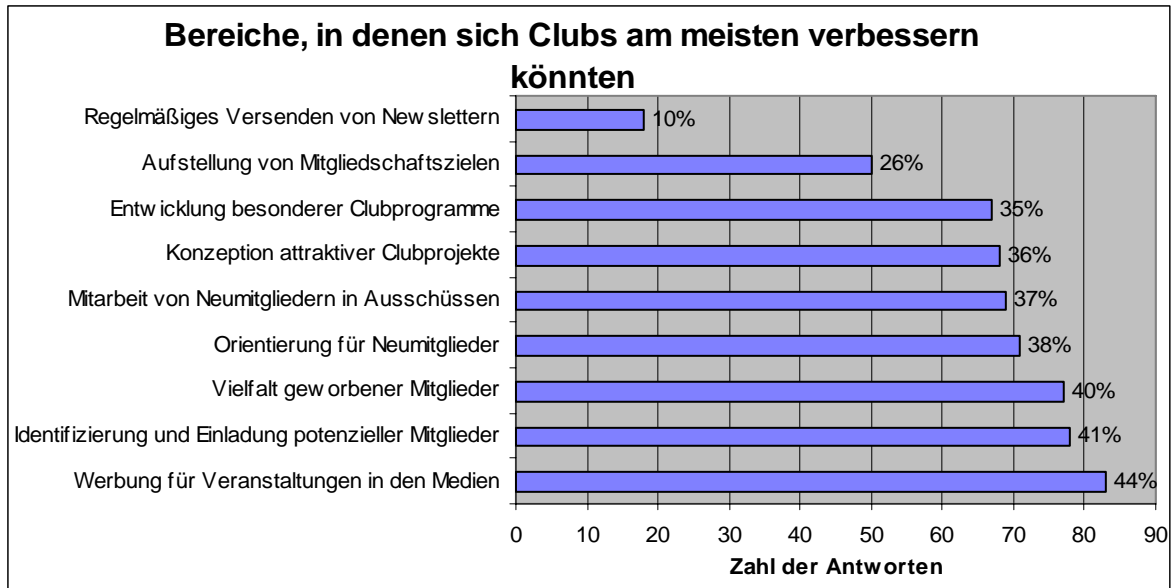


Um zu ermitteln, wobei die Clubs **besonders erfolgreich sind**, sollten die DMCs drei Bereiche auswählen, in denen die Clubs in ihrem Distrikt besonders gute Arbeit leisten sind. Die folgende Grafik veranschaulicht die Rangordnung der erfolgreichen Bereiche.



Als Nächstes wurden die DMCs gebeten, aus derselben Liste drei Bereiche auszuwählen, in denen sich die Clubs in ihrem Distrikt **am meisten verbessern könnten**. Die folgende Grafik veranschaulicht die Rangordnung **der verbesserungsbedürftigen Bereiche**.

ERGEBNISSE DER UMFRAGE UNTER DISTRIKTBEAUFTRAGTEN FÜR MITGLIEDSCHAFT (DMC) 2007-2008



ERGEBNISSE DER UMFRAGE UNTER DISTRIKTBEAUFTRAGTEN FÜR MITGLIEDSCHAFT (DMC) 2007-2008

TEIL 5 – PROGRAMME FÜR MITGLIEDERKANDIDATEN UND UMZIEHENDE ROTARIER

Seit 2001 stehen drei Online-Formulare zur Mitgliederwerbung auf der RI-Website zur Verfügung.

- Das Formular *Rotarian Relocation Form* ist für Rotarier vorgesehen, denen ein Wohnortwechsel bevorsteht, und die mit Clubs im neuen Wohngebiet in Verbindung treten wollen.
- Das Formular *Prospective Member Form* ermöglicht es Nicht-Rotariern, ihr Interesse an einer Rotary-Mitgliedschaft zu bekunden.
- Mit dem Formular *Membership Referral Form* können Rotarier geeignete Mitgliederkandidaten empfehlen.

Geht eines dieser Formulare bei RI ein, wird es geprüft und an den zuständigen Governor und Distriktbeauftragten für Mitgliedschaft weitergeleitet, der es wiederum an die örtlichen Clubs weiterleiten kann. Um festzustellen, inwieweit die DMCs über diese Formulare Bescheid wissen, sollten sie eine Reihe von Fragen zur Beteiligung ihres Distrikts an diesen Programmen beantworten. *(Die DMCs in Japan, Korea, Deutschland, Österreich und der Schweiz waren an diesem Teil der Umfrage nicht beteiligt, da die Rotarier in diesen Ländern nicht an diesen Programmen teilnehmen.)*

Die DMCs wurden gefragt, ob sie E-Mails zu Folgendem erhalten hatten:

66 % wurden auf einen **umziehenden Rotarier*** aufmerksam gemacht.

70 % wurden über ein an Rotary **interessiertes Nichtmitglied*** informiert.

44 % wurden auf einen von einem **Rotarier vorgeschlagenen Kandidaten für die Mitgliedschaft* hingewiesen.**

Von den kontaktierten Personen haben **87 % die vom Zentralbüro erhaltenen Kontaktinformationen an die Clubpräsidenten weitergegeben.** Ihrer Meinung nach zeigten sich **79 % der Clubs, bei denen diese Empfehlungen eingingen, den erhaltenen Informationen gegenüber aufgeschlossen. 92 % halten dieses Programm für lohnend und beibehaltenswert.**

**Diese Statistiken geben nicht zwangsläufig die Anzahl der Distrikte wieder, bei denen diese Empfehlungsformulare eingingen, da die DMCs nicht in jedem Fall eine Kopie der an die Governors weitergeleiteten Empfehlungen erhielten.*